

# Singt mit froher Stimm

Psalm 47

Claude Goudimel  
1514/20–1572

1. Singt mit fro - her Stimm, Völ - ker, jauch - zet ihm! Denn er  
2. Seht, er fährt em - por mit der En - gel Chor, mit Tri -  
3. Herr der gan - zen Welt, al - len Völ - kern fällt dei - ne

1. ist der Herr, hoch von Macht und Ehr. Er, der  
2. umph - ge - sang und Po - sau - nen - klang! Sin - get,  
3. Gna - de zu, auch ihr Gott bist du. Ih - rer

1. ist der Herr der Welt. Sei - ne  
2. Ruhm und Preis dem Herrn, lo - bet  
3. stellt vor dir sich dar als tum, dir zum

1. Hei - den - schaft, be - siegt ihm zu Fü - ßen liegt,  
2. Kö - nigs Pracht! Je - stät ist und bleibt er - höht  
3. Preis und Ruhm. Got - tes - reich kommt kein an - dres gleich,

gibt sein Heil uns zum Erb und Teil.  
je - den Thron: singt im Ju - bel - ton.  
Herr - lich - keit währt in E - wig - keit.

Christoph Johannes Riggenbach

2. Seht, er fährt em - por mit der En - gel Chor, mit Tri - umph-ge - sang

2. Seht, er fährt em - por mit der En - gel Chor, mit Tri - umph-ge - sang

und Po - sau - nen-klang! Sin - get, sin - get gern Ruhm und Preis dem Herrn,

und Po - sau - nen-klang! Sin - get, sin - get gern Ruhm und Preis der

lo - bet Got - tes Macht, uns - res Kö-nigs Pracht! Sei - ne

lo - bet Got - tes Macht, uns - res Kö-nigs Pracht! Sei - ne

ist und bleibt er - höht ü - ber je -

ist und bleibt er - höht ü - ber

## Danket dem Herrn

## (Psalm 105)

Heinrich Schütz

1. Dan - ket dem Herrn und pre - digt sei - nen Na - - men,

2. ver - kün - di - gen, daß Völ - kern all zu - sam - - men,

3. die ihr in dem Herrn, laßt eu - er Herz sich freu - - en,

Er ist der Herr, der su - chet oh - ne Scheu en,

des Bunds ; al - le Welt recht rich - - tet,

er durchs Wort ge - stif - - tet,

fra - gen dem Herrn und Lie - der gut und lo - bet ihn mit

ver - hei - ßen mit ein'm Macht, und nehmt all - weg in

Schwur, auf so - viel tau - send

1. fro - hem Mut und sagt von sei - nen Wun - - den.  
 2. gu - te Acht, daß ihr sein Ant - litz su - - chet.  
 3. für und für, das wird er gwiß - lich hal - - ten.

Cornelius Becker

für 2 gleiche Stimmen

Satz: Hans-Hermann Kurig

2. { Rüh - met den heil - gen Na - men sein, laßt eu - er Herz sich freu  
 die ihr in Furcht des Glau - bens rein ihn su - chet oh - ne Scheu

2. { Rüh - met den heil - gen Na - men sein, laßt eu - er Herz  
 die ihr in Furcht des Glaubens rein ihn su - chet oh - eu

fragt nach dem Herrn und sei - ner Macht, weg in  
 fragt nach dem Herrn und sei - ner N eg in gu - te

gu - te Acht, daß ihr su - - chet.  
 Acht, daß ihr, daß - litz su - - chet.

Lösung 1966

Kanon zu 3 Stimm

Hans Hermann Kurig

1. wahr - haf - tig sein in der Lie - be, in der Lie - be und  
 Schluß: Haupt ist  
 ch - wach - sen in al - len Stük - ken zu dem - hin, der das Haupt ist, der das -  
 Haupt ist: Chri - stus, - der das Haupt ist, der das Haupt ist: Chri - stus.

Eph. 4, 15

III  
Herr, wir stehen Hand in Hand

Mel. nach  
Georg Christoph Strattner 1691  
Satz: Hans-Hermann Kurig 1965

1. die dein  
2. schen-ke

1. Herr, wir ste - hen Hand in Hand, die dein Hand und Ruf ver - band,  
2. Wet - ter leuch - ten al - ler - wärts, schen - ke uns das fe - ste Herz;  
3. Wel - ten stehn um dich im Krieg, gib uns Teil an dei - nem Sieg.  
6. Herr, wir ge - hen Hand in Hand, Wand - rer nach dem Va - ter - land; Mit - ten laß dein

1. al - ler  
2. führ auch

1. stehn in dei - nem gros - sen Heer al - ler Him - mel, Erd  
2. dei - ne Fah - nen ziehn vor - an, führ auch uns nach  
3. Mit - ten in der Höl - len Nacht hast du ihn am  
6. laß dein Ant - litz mit uns gehn, bis wir ganz im

3. hast du  
6. bis wir

für 2 gleiche Stimmen

4. In die Wir - nis die - ser Zeit E - wig - keit;  
5. Mach in uns - rer klei - nen Schar and Au - gen klar;

4. In d' e r Zeit fah - re, Strahl der  
5. Mach in e nen Schar Her - zen rein und

4. zeig den Kämp - ferr und das Ziel der Got - tes - stadt.  
5. Wort zur Tat u ol - ar Tag und Weg voll Trost und Dank.

4. E - wig  
5. Au - Platz und Pfad und das Ziel der Got - tes - stadt.  
Waf - fen blank, Tag und Weg voll Trost und Dank.

I. die Kraft des Heiligen Geistes

Kant

Schluß:  
em - pfan - - - gen. Hans-Hermann Kurig

die Kraft des hei - li - gen Gei - stes em - pfan - gen und wer - det mei - ne  
- gen - sein, und wer - det mei - ne Zeu - gen sein, und  
wer - det, wer - det mei - ne Zeu - gen sein.

Apq. 1, 8

Carus 6.286